

Beantwortung von Anfragen und Anregungen aus der Sitzung des Orsrates Hesepe vom 19.05.2025, öffentlicher Teil

TOP 9	Anfragen und Anregungen
-------	-------------------------

3. OBM Fänger bittet die Stadt Bramsche, eine Kostenschätzung für die Straßenbeleuchtung zwischen dem Philipps Markt und der Tankstelle Lex durchzuführen.

Antwort Herr Raming, Stadtwerke, 30.05.2025:

Vom Philipps Markt zur Tankstelle Lex gibt es eine Beleuchtung in der Industriestr. Ich gehe davon aus, dass der Fußweg / Radweg „östlich“ an der B68 gemeint ist.

Ca. 600 m Kabelverlegung = 78.540,00 € / brutto
Ca. alle 40 m eine Beleuchtung (15x) = 35.700,00 € / brutto

Gesamtkosten: 114.240,00 € / brutto

4. ORM Beutler schildert, er sei von Anwohnern des Schwalbenwegs angesprochen worden, da dieser bei dem Glasfaserausbau in den letzten Wochen im Bereich Purenkamp, Riester Weg, Kiebitzweg usw. nicht berücksichtigt worden sei. BD Müller bietet an, mit dem Protokoll eine Info hierzu zu geben.

Antwort Herr Sandhaus, 28.05.2025:

Der Bereich Schwalbenweg ist ein sogenannter „Grauer Fleck“, das bedeutet, dass die Adressen dort mehr als 30 Mbit/s im Downstream zur Verfügung haben.

Diese Adressen werden im nächsten Ausbauschnitt durch den Landkreis Osnabrück ertüchtigt. Die Planungen dazu laufen, ein Bauzeitenplan wird gegen Ende des Jahres zur Verfügung stehen.

5. ORM Droste findet es sehr bedauerlich, dass die ortsbildprägende Eiche im neuen Baugebiet Richtung Sögel in am Regenrückhaltebecken gefällt wurde. Im Protokoll der Sitzung vom 08.06.23 unter TOP 6 war aufgenommen worden, dass diese möglichst erhalten werden solle, ansonsten gem. der Baumschutzsatzung für entsprechenden Ersatz gesorgt werden solle. OBM Fänger möchte von der Verwaltung wissen, warum die Eiche gefällt werden musste und was oder wo neue Bäume gepflanzt werden.

Antwort Herr Aulfes, FB 4 02.06.2025:

Die Baumfällung war aus Gründen der Wasserwirtschaft (Anlage eines Regenrückhaltebeckens) unvermeidbar. Standortalternativen für ein ausreichend dimensioniertes RRB standen nicht zur Verfügung. Der Verlust der Eiche (sowie sämtliche Eingriffe in Natur u. Landschaft im Geltungsbereich des B-Planes) wird selbstverständlich durch geeignete Kompensationsmaßnahmen ausgeglichen. In diesem Fall u.a. durch die Anlage von Feldhecken im Zuge des städt. Kompensationsflächenpools „Wegerandstreifenprogramm Sögel“.

